

# Teilnehmerkarte



## GEWINNE

### EINEN NATURPARK-HONIG ODER EIN NATURPARK-SPIEL!

So einfach geht's!

- ➔ Sichtungen in die Teilnehmerkarte auf der Rückseite eintragen
- ➔ Name, E-Mail und Alter auf der Teilnahmekarte ausfüllen
- ➔ Teilnehmerkarte beim Postkasten im Besucherzentrum einwerfen oder bei der Kassa abgeben



**NATURPARK  
SPARBACH**

**Naturpark Sporbach**  
Stiftung Fürst Liechtenstein  
2393 Sporbach 6  
Anfang April – Anfang November

**Besucherzentrum**  
T +43 (0) 02237 7625  
Mo – So: 9 – 18 Uhr

**Naturparkbüro Sporbach**  
2393 Sporbach 1  
Mo – Fr: 8 – 13 Uhr  
T +43 (0) 02237 20729

www.dieverbetrommel.at

Schon mit nur einer Sichtung  
kannst du gewinnen!

Name

E-Mail

Alter

Der Gewinn wird unter allen Beobachtern verlost, die Gewinnbenachrichtigung erfolgt per E-Mail. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmechluss ist Saisonschluss.

Mit der Abgabe dieses Folders stimme ich der Verwendung meiner Daten im Rahmen des Projektes „Biodiversität im Naturpark Sporbach – vor den Vorhang bitte“ zu.

Teilnehmerkarte bitte hier abtrennen.



## DIPTAM

Der Diptam hat im Mai und im Juni schöne, auffallende Blüten mit angenehm zitronigem Geruch und wird aus gutem Grund auch als „Brennender Busch“ bezeichnet. Zur Reifezeit geben die Drüsen seiner Früchte nämlich ein ätherisches Öl ab, aus dem ein leicht brennbares Gas entsteht. An extrem heißen Tagen kann es sogar vorkommen, dass sich dieses Gas selbst entzündet. Der Pflanze macht dieses kurze Brennen nichts aus. Das ätherische Öl ist leicht giftig und kann beim Menschen zu einer Art Sonnenbrand führen. Der Diptam ist eine Besonderheit und gilt in Österreich als gefährdet. Im Naturpark findet ihr ihn unterhalb der Köhlerhaus Ruine.



## ALPENBOCK

Ab Juni kann man den schönsten unserer heimischen Bockkäfer fliegen sehen. Meist findet man ihn bei Buchenholzstößen, an denen er seine blau-schwarze Pracht präsentiert, denn der Alpenbock braucht in seiner dreijährigen Entwicklung altes, gutes besonntes Buchen- oder Bergahornholz. In der Natur lebt er deshalb an stehenden Totholzstämmen. Im Naturpark findet ihr diesen seltenen Käfer am ehesten unterhalb der Ruine Köhlerstein oder im Reich der Baumriesen am Weg zur Ruine Johannstein.



# NATURPARK SPECHTELN: NATURPARK-FORSCHER AUFGEPASST

Frühling/Sommer



**NATURPARK  
SPARBACH**



NATURLAND NIEDERÖSTERREICH  
Karlneuburg, Innsbrunn, Spitzbergen

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20

Europäische  
Landwirtschaftspolitik  
für die Entwicklung  
des ländlichen Raumes  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete



Information

## ROTES & WEISSES WALDVÖGELEIN

Im Juni kann man entlang der Wege immer wieder kleine weiße oder rote Orchideen entdecken, bei denen es sich um das Weiße und das Rote Waldvögelein handelt. Besonders spannend ist die Färbung des Roten, da die Intensität des Rots den Kalkgehalt im Boden widerspiegelt. Je intensiver die Färbung, desto kalkreicher ist der Boden. Aber auch das Weiße Waldvögelein ist nicht ohne. Es braucht nämlich bis zu 9 Jahre, um vom kleinen Samen zu einer Pflanze zu werden, denn wie alle Orchideen braucht es Pilze als Partner, die ihm Nährstoffe zur Verfügung stellen und das kann dauern.



Alpenbock



Diptam

Waldvögelein

Hirschkäfer

## HIRSCHKÄFER

Von Mai bis Ende August brummt es gewaltig, denn einer unserer größten heimischen Käfer fliegt in dieser Zeit durch den Wald. Wer genau hinschaut, kann vielleicht auch einen der spektakulären Kämpfe zwischen den Männchen um ein Weibchen beobachten. Diese Kämpfe tragen die Männchen mit ihren geweihartig nach vorne verlängerten Kauwerkzeugen aus. Sie versuchen dabei, sich gegenseitig vom Baum zu stoßen. Am besten könnt ihr diese Käfer von Ende Mai bis Ende Juni an Lichtungen und Waldrändern, wie beim Spielplatz beobachten, hier kann man sie auch an lauen Abenden fliegen sehen.



## UND IHR KÖNNT

**Bitte helft uns!**

**GEWINNEN!**

Wir brauchen eure Beobachtungen ganz dringend, um einen noch besseren Schutz für unsere Tiere und Pflanzen im Naturpark zu ermöglichen. Jede Sichtung von Diptam, Alpenbock, Waldvögelein oder Hirschkäfer ist total wichtig ...

Mehr dazu: [www.naturpark-sparbach.at](http://www.naturpark-sparbach.at) und auf Facebook

Trag deine Beobachtungen mit dem zugehörigen Symbol ein.



- Alpenbock
- Diptam
- Hirschkäfer
- Rotes & Weißes Waldvögelein

Eine Spur haben wir bereits markiert. Schau, ob du sie finden kannst.

**WIR FREUEN UNS AUCH,  
WENN IHR UNS EIN FOTO  
EURER BEOBACHTUNG SCHICKT!**

[naturpark@sfl.at](mailto:naturpark@sfl.at)